

 Landesmuseum Württemberg / Ortolof Harl [CC BY-SA]	<table><tr><td>Object:</td><td>Statuette der Diana</td></tr><tr><td>Museum:</td><td>Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</td></tr><tr><td>Collection:</td><td>Archäologische Sammlungen, Provinzialrömische Archäologie</td></tr><tr><td>Inventory number:</td><td>RL 247</td></tr></table>	Object:	Statuette der Diana	Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de	Collection:	Archäologische Sammlungen, Provinzialrömische Archäologie	Inventory number:	RL 247
Object:	Statuette der Diana								
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de								
Collection:	Archäologische Sammlungen, Provinzialrömische Archäologie								
Inventory number:	RL 247								

Description

Die aus grobem Sandstein gearbeitete Statuette zeigt Diana, die Göttin der Jagd. Sie hält links den Bogen und greift mit der erhobenen Rechten zum Köcher. Rechts und links von ihr sind Tiere zu erkennen, es handelt sich wohl um einen Hasen und einen Hund. Die Statuette wurde 1931 in der Uferböschung am Westufer der Echaz gefunden. Eine in Größe, Ausführung und Qualität vergleichbare Statuette der Victoria (RL 246) kam bereits 1865, ganz in der Nähe, im Bett der Echaz zutage. Die Statuette ist im Römischen Lapidarium im Neuen Schloss ausgestellt.

Basic data

Material/Technique:	Stubensandstein
Measurements:	Breite: 30 cm, Höhe: 78 cm, Tiefe: 20 cm

Events

Created	When	2.-3. century CE
	Who	
	Where	
Found	When	
	Who	
	Where	Wannweil
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Diana

Where

Literature

- O. Goessler (1932): Ein römischer Fund von Wannweil-Kirchentellinsfurt. , S. 108-111
- P. Goessler (1932): Statuetten der Diana und Viktoria von Wannweil. , S. 201-203